

Sitzung: 2. November 2010

Sch/edb

Art. Nr. 2010-0918

(GR.09.315-2) Motion der GLP-Fraktion vom 10. November 2009 betreffend Schaffung von Rahmenbedingungen für kostenoptimierte, schulergänzende Tagesstrukturen – Gegenvorschlag zur Volksinitiative "Schule und Familie" und Ergänzung zu den vom Regierungsrat vorgeschlagenen Änderungen; Umwandlung in ein Postulat; Ablehnung

Mit Datum vom 30. Juni 2010 beantragt der Regierungsrat, die Motion abzulehnen beziehungsweise er erklärt sich bereit, sie als Postulat entgegenzunehmen.

Namens der Motionärin erklärt sich Ruth Scheier, Wettingen, mit der Umwandlung der Motion in ein Postulat einverstanden.

Hansueli Bühler, Stein, beantragt die Ablehnung des Vorstosses.

An der Diskussion beteiligen sich: Vreni Friker-Kaspar, Oberentfelden, Hansruedi Hottiger, Zofingen, Marie-Louise Nussbaumer Marty, Obersiggenthal.

Für den Regierungsrat nimmt Bildungsdirektor Alex Hürzeler Stellung.

In der Abstimmung wird die in ein Postulat umgewandelte Motion mit 68 gegen 62 Stimmen abgelehnt.

Protokollauszug

- Departement Bildung, Kultur und Sport
- Parlamentsdienst

Präsidentin

Ratssekretär

Versand: